

Niederschrift

**über die 16. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
am Donnerstag, 06.12.2012, 18:00 Uhr
Begegnungsstätte im Rathaus,
Hauptstraße 24, 48346 Ostbevern**

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Aichner, Meinrad Dr.	
Brandt, Ulrich	
Breuer, Mathilde	
Dieckmann, Werner	
Eisel, Peter	
Erpenbeck, Wilhelm	
Füssel, Michael	ab TOP 5
Gebühr, Gabriele	Vertretung für Herrn H.-J. Zumhasch
Große Hokamp, Bernhard	Vertretung für Herrn M. Füssel bis TOP 4
Kock, Heinz	
Läkamp, Karin	
Neumann, Jochem	
Rowald, Bernhard	Vertretung für Herrn Tobias Hagemeyer
Schepers, Andreas	
Schindler, Joachim	

von der Verwaltung

Nünning, Heinz
Stegemann, Hubertus
Witt, Hans-Heinrich

Gäste

Detlef Westhölter, Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG
Markus Mußmann, Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG
Bernd Rainer Müller, Ingenieurbüro für Arbeitsschutz und Messtechnik
Hermann Schapmann, Architekturbüro Schapmann

Es fehlen entschuldigt:

Ausschussmitglieder
Hagemeyer, Tobias Zumhasch, Heinz-Josef

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:45 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Herr Schindler eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Brandt beantragt für die CDU-Fraktion, aus Gründen der Dringlichkeit im nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung den Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt NRW zur Situation am Bauhof zu erörtern.

Nach Erörterung wird über die beantragte Erweiterung der Tagesordnung wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

	Gesamt	BM	CDU	FDP	SPD	B90/G.
Ja	13		6	3	2	2
Nein	1	1				
Enthaltung						

Der Antrag der CDU-Fraktion wird somit im nichtöffentlichen Teil unter TOP 4 erörtert. Der bisherige TOP 4 wird TOP 5.

2. Bestimmung des Schriftführers

Herr Stegemann wird zum Schriftführer dieser Sitzung bestellt.

3. Feststellung der Befangenheit

Befangenheit wird nicht festgestellt.

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

5. Bericht des Bürgermeisters

1. Haushalt des Kreises Warendorf

Der Rat der Gemeinde Ostbevern hat sich in seiner Sitzung am 8. November 2012 in einer Resolution der Stellungnahme der Bürgermeisterin sowie Bürgermeister der Städte und Gemeinden im Kreis Warendorf angeschlossen und den Kreis Warendorf gebeten, von der Übergangsregelung des 1. NKF-Weiterentwicklungsgesetzes Gebrauch zu machen, vorbehaltlich der Festsetzungen zur Landschaftsumlage auf eine Erhöhung der Kreisumlage zu verzichten und die vorgesehenen Arbeiten am Kreishaus auf dringende Sanierungsarbeiten zu beschränken.

Der Landrat des Kreises Warendorf hat den Bürgermeistern nunmehr mitgeteilt, dass er dem Kreistag vorschlagen wird, die Ausgleichsrücklage aufzustocken und die Arbeiten am Kreishaus auf fünf Jahre zu strecken.

2. Bevölkerungsentwicklung

Lediglich in 71 der 373 kreisangehörigen Städte und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen wird die Einwohnerzahl bis zum Jahr 2030 steigen, während in den übrigen Gemeinden, darunter auch Ostbevern, Rückgänge zu erwarten sind. Das geht aus der aktuellen Modellrechnung zur zukünftigen Bevölkerungsentwicklung in den Städten und Gemeinden des Landes hervor, die aktuell vom Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen vorgelegt wurde. Demnach wird die Gesamtbevölkerung des Landes bis zum Jahr 2030

um 3,7 Prozent auf rund 17,19 Millionen zurückgehen.

Die demografische Entwicklung verläuft in den einzelnen Städten und Gemeinden unterschiedlich. Auch innerhalb des Kreises Warendorf sind zum Teil erhebliche Unterschiede zwischen den Kommunen festzustellen. So ist für die Stadt Oelde bis 2030 eine Zuwachsrate von + 6,2 %, für die Gemeinde Wadersloh dagegen ein Bevölkerungsrückgang von -21,4 % prognostiziert. Ostbevern hat bis 2030 mit einem voraussichtlichen Rückgang von - 5,3 % zu rechnen.

Ein weiteres Ergebnis ist, dass sich die Altersstruktur in den Kommunen sehr unterschiedlich verändern wird. So wird z. B. die Gemeinde Beelen mit einer Veränderungsrate in der Altersgruppe der unter 19-Jährigen mit einer maximalen Abnahme bis zum Jahr 2030 von -44,9 % zu rechnen haben. Ostbevern liegt hier bei - 26,4 %. Dagegen wird der Gemeinde Everswinkel aber ein maximaler Anstieg von +163,7 % bei den über 80jährigen vorausgesagt. Für Ostbevern wird hier ein Anstieg von + 58,5 % prognostiziert.

Diese aktuell vorgelegten Zahlen zur Bevölkerungsentwicklung verdeutlichen noch einmal die Wichtigkeit, einen Workshop zum Thema „Leben und Wohnen im Alter“ durchzuführen. Mit dem Referenten, Herrn Dr. Winfried Kösters, ist hierfür als Termin Samstag, 09. Februar 2013 abgestimmt worden. Der Workshop ist als Ganztagesveranstaltung vorgesehen. Über den Ort der Veranstaltung sowie die genauen Uhrzeiten werden Sie rechtzeitig informiert.

3. Qualitätsanalyse an der Franz-von-Assisi-Schule

In der Sitzung des Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses am 20.11.2012 hat die Verwaltung von durchzuführenden Qualitätsanalysen an unseren beiden Grundschulen berichtet.

Die Bezirksregierung Münster teilt nun mit, dass die Qualitätsanalyse an der Franz-von-Assisi-Grundschule zum geplanten Zeitpunkt (März bis Juni 2013) nicht durchgeführt wird. Die Absage erfolgte auch nach Rücksprache mit der Schule. Die Schule wird aller Voraussicht nach zu einem späteren Zeitpunkt an einer Qualitätsanalyse teilnehmen.

4. Erschließung Liszt-Weg

Die Arbeiten zur Erschließung des Liszt-Weges sind abgeschlossen. Über diese Stichstraße der Wischhausstraße können 5 Grundstücke angefahren werden.

5. Drogeriefachmarkt

Mit Schreiben vom 27.11.2012 teilt die Fa. Rossmann mit: "Bei der derzeitigen Belegung und Frequenz der Innenstadt würden wir - sollte der von unserem Hause präferierte Standort (Wischhausstraße) nicht genehmigungsfähig sein - von einer Anmietung in Ostbevern absehen."

6. Berichte aus den Gremien

Herr Stegemann berichtet von der am 05.12.2012 stattgefundenen Sitzung des Vorstandes und Ausschusses des Wasser- und Bodenverbandes Ostbevern sowie der durchgeführten Gewässerschau.

7. Bürger- und Fraktionsanträge

7.1. Antrag gemäß § 24 Gemeindeordnung NRW - Trafostation Schulstraße 5 Vorlage: 2012/194

Herr Bernd Rainer Müller, Ingenieurbüro für Arbeitsschutz und Messtechnik, stellt anhand der als Anlage 1 beigefügten Präsentation das Ergebnis seiner Gefährdungsermittlung durch magnetische Wechselfelder von der Trafostation Schulstraße 5 am und im Haus Schulstraße 3 vor. Er weist darauf hin, dass im Kinderzimmer ca. 0,3 Mikrot Tesla gemessen wurden und das Leukämierisiko für Kinder ab diesem Wert steigt.

Die Herren Westhölter und Mußmann stellen fest, dass eine von den Stadtwerken ETO GmbH & Co. KG beauftragte Untersuchung zu dem Ergebnis kommt, dass die ermittelten Werte für die magnetische Flussdichte bei höchster betrieblicher Auslastung weit unterhalb der durch die 26. BImSchV vorgegebenen Vorsorgegrenzwerte liegen.

Nach weiterer Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen erklärt Herr Westhölter, dass die Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG eine Metallplatte über oder an der Trafostation installieren wird. Hierdurch sollen die magnetischen Strahlen verringert werden, was durch Messungen überprüft werden muss. Über das Ergebnis, insbesondere was den Wirkungsgrad und die Kosten angeht, soll danach wieder berichtet werden.

7.2. Bewerbung als "Fairtrade Gemeinde"

Vorlage: 2012/193

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

- Die Gemeinde Ostbevern strebt im Rahmen der Kampagne „Fairtrade-Towns“ den Titel „Fairtrade-Gemeinde“ an.
- In allen Rats- und Ausschusssitzungen sowie im Bürgermeisterbüro wird fortan Fair-Trade-Kaffee sowie ein weiteres Produkt aus fairem Handel verwendet.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

8. Straßenreinigungsgebühren 2013

- Kalkulation der Gebührensätze

- Änderung der Straßenreinigungssatzung

Vorlage: 2012/195

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

Die Gebührensätze für die Straßenreinigung werden für das Jahr 2013 auf der Grundlage der als Anlage 2 beigefügten Gebührenkalkulation wie folgt festgesetzt:

- | | |
|-----------------------------|--------------------|
| a) Anliegerstraße | 1,66 €/lfd. Meter |
| b) HAUPTerschließungsstraße | 1,49 €/lfd. Meter |
| c) Hauptverkehrsstraße | 1,32 €/lfd. Meter. |

Die Satzung über die Straßenreinigung wird auf Grundlage der als Anlage 3 beigefügten Änderungssatzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

9. Abfallgebühren 2013
- Kalkulation der Gebührensätze
- Änderung der Abfallgebührensatzung
Vorlage: 2012/196

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen wird folgender Empfehlungsbeschluss gefasst:

1. Die Gebührensätze für die Abfallentsorgung in der Gemeinde Ostbevern für das Jahr 2013 werden auf der Grundlage der als Anlage 4 beigefügten Kalkulation beschlossen.
2. Die Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Ostbevern wird auf der Grundlage der als Anlage 5 beigefügten Änderungssatzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

10. Erweiterung Feuerwehrgerätehaus Röntgenstraße
- Sachstandsbericht
Vorlage: 2012/199

Herr Schapmann erläutert anhand der als Anlage 6 beigefügten Präsentation den mit der Freiwilligen Feuerwehr, der Verwaltung sowie Vertretern der Fraktionen erörterten Planungsstand zur Erweiterung der Feuerwehr an der Röntgenstraße. Er geht insbesondere auf die Optionen Bauweise als Stahlhalle mit Sandwichelementen, Verschieben der Fahrzeughalle sowie Parkplatzsituation ein.

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen wird der Sachstandsbericht zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird gebeten, für die Option Bauweise als Stahlhalle mit Sandwichelementen die Abschreibungsbeträge zu ermitteln.

11. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung

Herr Erpenbeck bittet um Überprüfung der derzeitigen Nutzungszeiten im Beverband mit dem Ziel einer besseren öffentlichen Nutzung.

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen verständigen sich die Ausschussmitglieder darauf, diese Angelegenheit in einer Gesellschafterversammlung der Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH im Frühjahr 2013 zu erörtern.

Joachim Schindler
Bürgermeister

Hubertus Stegemann
Schriftführer

Anlagen

- 1 Präsentation von Herrn Müller zur Gefährdungsermittlung durch magnetische Wechselfelder von der Trafostation Schulstraße 5
- 2 Gebührenkalkulation Straßenreinigung 2013
- 3 Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren
- 4 Gebührenkalkulation Abfall 2013
- 5 Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Abfallsorgung
- 6 Präsentation von Herrn Schapmann zur Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses an der Röntgenstraße